Besser als erwartet - Technik-Studie Peugeot 208 HYbrid FE mit Top-Messwert

Besser als erwartet - Technik-Studie Peugeot 208 HYbrid FE mit Top-Messwert
  CO2-Ausstoß von nur 46 g/km bei dynamischen Fahrleistungen Peugeot und Total entwickelten innovative Hybrid-Studie Hybridtechnik aus dem Motorsport und Leichtbau-MaterialienMission erfüllt - und das sogar noch mit einem Top-Ergebnis: Unter dem Motto "Mission 49-8" haben Peugeot und Total die Technikstudie Peugeot 208 HYbrid FE entwickelt, die derzeit auf der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) in Frankfurt noch bis zum 22. September 2013 zu sehen ist. Der 208 HYbrid FE vereint dank seines Hybridantriebs Fahrspaß und Effizienz. Die Zahlen beschreiben das Ziel: ein CO2-Ausstoß von nur 49 g/km und dynamische Fahrleistungen mit einer Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in acht Sekunden. Unmittelbar vor der IAA wurde die Technik-Studie einem Verbrauchstest unterzogen - und brillierte dabei mit einem Durchschnittsverbrauch von nur 1,9 Liter auf 100 Kilometer (statt erwarteter 2,1 Liter). Das neue Ergebnis entspricht einem CO2-Ausstoß von lediglich 46 g/km.
Peugeot Sport entwickelt innovatives Spritsparmodell
Maßgeblich beteiligt an dem Projekt ist Peugeot Sport in Vélizy bei Paris. In den 208 HYbrid FE fließt das Know-how aus der Sportabteilung der Löwenmarke ein: So verfügen beispielsweise einzelne Motorteile über eine Diamant-Carbonbeschichtung, das Hybridsystem wurde aus dem Le Mans Rennwagen Peugeot 908 abgeleitet.
Das Augenmerk der Entwickler richtet sich beim 208 HYbrid FE auf Gewichtsreduktion (200 kg gegenüber dem schon sehr leichten Peugeot 208), geringerer Reifenrollwiderstand, optimierte Aerodynamik, gesteigerte Motoreneffizienz sowie ein modernes Energierückgewinnungssystem. Entwicklungspartner Total liefert neben leistungsoptimierten Schmier- und Treibstoffen (Motoröl 0W12) über die Tochtergesellschaften Hutchinson und CCP Composites spezielle Leichtgewichts-Verbundwerkstoffe für Karosserie sowie Bauteile im Innenraum und am Fahrwerk. Als Motor dient ein seriennaher Dreizylinder-Benziner, dessen Hubraum von 1,0 auf 1,2 Liter vergrößert wurde. Dieser wurde kombiniert mit dem Elektroantrieb des 908 HYbrid4 inklusive dessen Hochleistungsbatterie.

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:
Ulrich Bethscheider-Kieser
Tel.: 02203-2972 2410,
Fax: 02203-2972 7137
E-Mail: ulrich.bethscheider-kieser@peugeot.com<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=544495" width="1" height="1">

Pressekontakt

PEUGEOT Deutschland

66119 Saarbrücken

ulrich.bethscheider-kieser@peugeot.com

Firmenkontakt

PEUGEOT Deutschland

66119 Saarbrücken

ulrich.bethscheider-kieser@peugeot.com

PEUGEOT Deutschland gehört zum PSA-Konzern, dem größtem Privatunternehmen Frankreichs. Von der 1967 gegründeten und in Saarbrücken ansässigen Deutschland-Zentrale aus werden Import, Vertrieb und Teileversorgung gesteuert. Über 1.950 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen in den bundesweit 16 Niederlassungen/Filialen und 5 Regionaldirektionen für den Erfolg der französischen Marke.Seit Beginn der Serienproduktion im Jahr 1891 hat PEUGEOT weltweit über 40 Mio. Fahrzeuge hergestellt. Die Faszination für PEUGEOT-Produkte ist ungebrochen groß. Mit 123.791 Pkw-Zulassungen und 4.379 Zulassungen bei leichten Nutzfahrzeugen hat Peugeot Deutschland 2003 das Rekordergebnis des Vorjahres noch einmal deutlich übertreffen können. In absoluten Zahlen verzeichnet Peugeot Deutschland damit das stärkste Wachstum aller auf dem deutschen Markt vertretenen Fahrzeuganbieter.